

Riesaer Tageblatt



und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Redaktions-Büro:
"Tageblatt", Riesa.

Amtsblatt

Veranschaulichte
Nr. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 212.

Mittwoch, 12. September 1906, abends.

59. Jahrg.

Das Riesaer Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Bertelshäcker'scher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Träger frei ins Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Schalter der kais. Postanstalten 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Monatsabonnements werden angenommen. Einzelgen-Arbeitnehmer für die Nummer des Ausgabeblattes bis Vormittags 9 Uhr ohne Gebühr.

Druck und Verlag von Ronger & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Goethe-Strasse 59. — Für die Redaction verantwortlich: T. Ronger in Riesa.

Bekanntmachung.

Vom 1. Oktober d. J. ab sollen auf 1 Jahr die für den Küchen- und Kantinenbedarf erforderlichen Waren, als:

- I. Materialwaren,
- II. Bäderwaren,
- III. Fleischwaren nur für den Kantinenbedarf,
- IV. Molkerei-Produkten,
- V. Eier,
- VI. Getränken auf ein halbes Jahr,

an leistungsfähige Firmen vergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen sowie der monatliche Verbrauch können wochentäglich von 10—11 Uhr vorm. im Geschäftszimmer der Zentral-Verkaufsstelle Raf. II. untergezeichneten Regts. eingesehen werden. Offert. mit entspr. Aufschrift, Preisangeboten u. Proben sind bis 18. 9. 06 bei genannter Stelle abzugeben.

Freibank Röderau.

Morgen Donnerstag früh von 8 Uhr ab kommt das Fleisch eines Schweines in getrocknetem Zustande zum Preise von 40 Pfg. pro 1/2 kg zum Verkauf. Der Gemeindevorstand.

Dertliches und Sächsisches.

Riesa, 12. September 1906.

Für die auf den 1. Oktober d. J. einberufene 8. ordentliche evangelisch-lutherische Landessynode sind, vorbehaltlich der Prüfung der stattgefundenen Erprobungen durch die Synode, für den 8. Wahlbezirk Herr Oberpfarrer Dr. phil. Klemm in Strehla und für den 12. Wahlbezirk Herr Pfarrer Segnitz in Hainitz gewählt worden.

Gestern abend hielt die Ortsgruppe Riesa im Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verein "Deutschland" bei Anwesenheit von ca. 60 Mitgliedern ihre diesjährige Hauptversammlung ab. Aus dem Jahresbericht war zu entnehmen, daß die Ortsgruppe zwar auf sozialpolitischem Gebiete nicht viel gearbeitet hat, dagegen aber die Mitgliederzahl immer mehr im Steigen begriffen ist. Der vorgetragene Jahresbericht schließt mit einem recht ansehnlichen Vermögen ab, so daß die Ortsgruppe mit frischen Kräften das neue Geschäftsjahr antreten kann. Beschiedene engere Ausschüsse haben sich gebildet, welche die Werbestätigkeit, die Sonntagssruhe, Baden- und Schwimmbewegung, sowie die Stellenvermittlung mit allen ihr zu Gebote stehenden Kräften bearbeiten sollen. Im Uebrigen herrschte unter den Anwesenden ein reger von deutschnationalem Gedanken durchdrungener Geist, und wird diese Versammlung, an welche sich noch eine kleine Feier, anlässlich des 13-jährigen Bestehens des Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Vereins in Hamburg anschloß, noch allen lange im Gedächtnis bleiben.

Der Landesauschuß des Nationalliberalen Landesvereins für das Königreich Sachsen tritt am Sonntag mittag 12 Uhr in Chemnitz im "Römischen Kaiser" zu einer Sitzung zusammen. Auf der Tagesordnung steht: 1. Der Parteitag in Goslar. 2. Die Reichsfinanzen und die nationalliberale Partei (Referent Dr. Stresemann-Dresden). 3. Vorbereitung zu den nächsten Landtagswahlen und Besprechung der Reichstagswahlen.

6. Sächsischer Fortbildungsschultag in Zwickau. Als Tagesordnung ist festgesetzt worden für Sonnabend, den 29. September 1906, vormittags 11 Uhr im Saale der städtischen Turnhalle Begrüßung und Vorträge über "Die sächsische Fortbildungsschule, ein Rückblick und ein Ausblick", sowie über "Die Unterrichtszeit in der Fortbildungsschule". Nach Schluß der Versammlung gemeinschaftliches Mittagessen. Hierauf Besichtigung der Stadt und abends geselliges Beisammensein im Saale des "Deutschen Kaisers". Sonntag, den 30. September 1906 Besuch der Ausstellung in der städtischen Turnhalle. Um 11 Uhr ebendort öffentliche Hauptversammlung des Sächsischen Fortbildungsschulvereins. 1. Berichte. Wahlen. 2. Vortrag: "Volkswirtschaftslehre und Gesehskunde in Volks- und Fortbildungsschulen". 3. Freie Aussprache über gestellte Fragen.

Der Verbandstag sächsischer Rabattsparevereine, der nächsten Sonntag in Chemnitz stattfindet, wird seine Versammlung im kleinen Saale des "Rauemannischen Vereinshauses" an der Moritzstraße abhalten. Für die Sitzung, die vormittag 11 Uhr beginnt, liegt folgende Tagesordnung vor: 1. Allgemeines über Rabattsparevereinewesen. 2. Die Notwendigkeit des Zusammenenschlusses der sächsischen Rabattsparevereine zu einem Landesverband; Fachpresse usw. 3. Bei den beiden Zentralstellen der Handlungsgehilfen-Vereine, und zwar: a. bei dem Verband deutschnationaler Handlungsgehilfen, b. bei dem Verband deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig dahin vorzulegen zu werden, daß ihren Mitgliedern bez. deren Angehörigen bei Meldung des Ausschlusses aus dem Verbands-

verfagt werde, Mitglieder eines Konsum-Vereins zu sein. 4. Sind die Rabatt-Sparevereine verpflichtet, ihre Vereinsammlungen polizeilich anzumelden? 5. Verschiedenes.

Wegfall der Geldbestellung an Sonn- und Festtagen. Bekanntlich hat der Reichstag gelegentlich der Beratungen des Postetats 1905 eine Resolution angenommen, in der der Herr Reichskanzler ersucht wurde, die Sonntagssruhe für die Beamten der Reichs-Postverwaltung durch Einstellung des Geld-, Nachnahme-, Druck- und Paketverkehrs an Sonn- und Festtagen, sowie durch Verlängerung der Schalterstunden für den Paketverkehr an den Vorabenden dieser Tage in erhöhtem Maße durchzuführen. Selbstverständlich konnte die Reichspostverwaltung im allgemeinen Verkehrsinteresse nur schrittweise an die Durchführung der gewünschten Einschränkungen herangehen und verfügte zunächst für Berlin versuchsweise den Wegfall der Sonntagsgeldbestellung der gewöhnlichen Pakete. Dieser Versuch hat sich so gut bewährt, daß bereits am 1. Februar d. J. die neue Bestimmung im ganzen Reichs-postgebiete durchgeführt werden konnte. Nach den günstigen Erfahrungen wird die Postverwaltung zunächst den Wegfall der Geldbestellung an Sonn- und Festtagen in Erwägung ziehen, zumal schon jetzt ein großer Teil der Geldsendungen wegen der erweiterten Sonntagssruhe im Handels- und Geschäftsleben an diesen Tagen nicht zur Bestellung gelangen kann. Wenn auch zurzeit noch Erwägungen über den Umfang der geplanten Einschränkungen stattfinden, so ist doch mit Sicherheit anzunehmen, daß die Postverwaltung im Interesse einer erweiterten Sonntagssruhe den wiederholten Wünschen des Reichstags Folge geben wird; der Wegfall der Geldbestellung an Sonn- und Feiertagen dürfte demnach nur noch eine Frage der Zeit sein.

Die Versammlung des Innungsverbandes deutscher Baugewerksmeister hat sich einstimmig für die Einführung des Befähigungsnachweises im Baugewerbe ausgesprochen; der von der Regierung dem Reichstage vorgelegte Entwurf zur Sicherung der Bauforderungen wurde mit großer Mehrheit als wertvolles Mittel zur Beseitigung der jetzigen Verhältnisse begrüßt. Die Versammlung beschloß außerdem einstimmig, die Reichsregierung zu ersuchen, die Führung der Titel Baumeister und Baugewerksmeister von der Ablegung einer besonderen staatlichen Prüfung abhängig zu machen.

Jadell. Montag gegen Abend ereignete sich in dem Arnoldschen Steinbruch in Kleinjadel leider schon wieder ein recht betrübender Unfall, indem durch Herunterbrechen des Gesteins der an der Felswand beschäftigte 29-jährige Steinebrecher Moritz Vogel aus Kleinjadel getroffen und sofort getötet wurde. Der Verunglückte hinterläßt eine Frau und zwei kleine Kinder.

Weinböhla, 11. September. Immer größer wird die Zahl der Fabrik-Etablissements, die auf den Fluren unserer Nachbarorte Brodowiz und Sörnnewitz entstehen. Sieben Fabriken, und zwar zwei Gashütten, ein Dampf-, Ziegelwerk, eine Porzellan- und eine Steingutfabrik, eine Schnellpressenfabrik und eine Tapetenfabrik, sind bereits innerhalb weniger Jahre errichtet worden, und mit dem Bau einer achten, einer großen Lederfabrik von Heinrich Bierling in Dresden, wird demnächst begonnen. Wegen der Errichtung einer neunten Fabrik, die gleich der Lederfabrik auf Brodowitzer Flur erbaut werden soll, sollen bereits Verhandlungen schweben. Zugleich mit den Fabriken sind in deren Nähe auch eine große Anzahl statilicher Wohnhäuser entstanden, die jedoch noch immer nicht ausreichen, um den herrschenden Wohnungsmangel zu beseitigen. Infolgedessen sind viele fremde Arbeiter genötigt, in den umliegenden Orten Wohnung zu nehmen. Die Fabriken sind für die

Orte der Umgebung aber auch insofern noch von großer wirtschaftlicher Bedeutung, als sie zahlreichen Familien Gelegenheit zu lohnender Beschäftigung bieten. In den zurzeit bestehenden Fabriken werden zusammen über 2000 Arbeiter beschäftigt, eine Zahl, die noch um mehrere Hundert steigen wird, sobald die geplante Lederfabrik in Betrieb genommen sein wird. Das zur Bebauung mit industriellen Unternehmungen geeignete Areal auf Brodowitzer und Sörnnewitzer Flur erstreckt sich über eine Fläche von insgesamt über 500 Ader und ist längs der von Dresden nach Meißen führenden Bahnlinie gelegen.

Rossen, 11. Sept. Das Königl. Seminar Rosseu feiert vom 4. bis 6. Oktober, wie bereits mitgeteilt, das Fest des halbhundertjährigen Bestehens. Geplant sind ein Begrüßungsabend, eine Musikaufführung unter Mitwirkung des Kammerjägers Pints, ein Festaktus in der Anstalt und ein Festmahl. Seitens der früheren Schüler hat sich ein Komitee gebildet, das sich die Aufgabe gestellt hat, ein Jubiläums-Stiftung ins Leben zu rufen. Die Fines dieser Stiftung sollen als Reisestipendium würdigen Schülern der Oberklassen zukommen, bei deren Auswahl Lehretsöhne, und zwar zunächst Söhne von Alt-Rosseuern bevorzugt werden sollen. In den Bezirken Dresden, Leipzig, Chemnitz, Riesa, Meißen, Freiberg, Sayda und Delitzsch sind Sammelstellen für diese Stiftung errichtet worden.

Von der Oberelbe, 11. September. Nachdem der Wasserstand der Oberelbe einen derartig niedrigen Punkt erreicht hat, daß die Schiffahrt eingestellt werden mußte, wurde doch wieder eine schwache Hoffnung durch den einsetzenden Regen geweckt. Leider hat er nicht angehalten und so zeigt heute der Aufsteiger Pegel wieder einen wenn auch geringen Fall. Das Gedreih war eben durch die Hitze der letzten Tage derart ausgedorrt, daß es kein Regen begierig aufnahm, ohne erhebliche Mengen in das Bett der Elbe gelangen zu lassen. Wie man aus Schöna-Herrnskreichen meldet, ist seit heute früh auf der Herrns-kreischer Elbseite auch derjenige Stein im Elbbeite freigegeben, der den niedrigsten Wasserstand im Jahre 1892, vom 30. August selbigen Jahres, angibt. Wenn der Wasserstand noch etwa 12 Zentimeter zurückgeht, so wird der Wasserstand vom Jahre 1904 erreicht werden. Dieser Wasserstand läßt jetzt auf den Eibeverkehr aus Oesterreich resp. Böhmen heraus einen starken Druck aus. Sind doch seit dem 1. d. M. bis mit heute erst 20 leichtbeladene Obstkähne talwärts gefahren und registriert worden. So kam es auch, daß in der vergangenen Woche die Braunkohlenverladung vor Aufsig-Schönprießen, sowie oberhalb Rosowitz-Bodenbach eine sehr mäßige war. Vom 1. Januar bis mit 10. September d. J. sind insgesamt 5179 beladene Schiffe und 1484 Prähmen (Flöße) von Böhmen nach Deutschland eingefahren, davon kommen auf die vergangene Woche 179 Schiffe und 48 Flöße.

Zwickau. Zwei Vermächtnisse, eins von zehntausend Mark für den hiesigen Bürgerhospitalfonds und eins von fünfstaufen Mark für den Fonds zur Errichtung eines Königl. Albert-Museums, sind der hiesigen Stadt von dem verstorbenen Rentner Albin Thost hier zugefallen.

Schönheide, 11. September. Nun sind auch die Arbeiter der Bürstenfabrik von Bent & Co. in den Streik getreten. Somit streiken die Arbeiter sämtlicher Bürstenfabriken, insgesamt 1000 Mann. Eine Einigung steht vorläufig nicht in Aussicht.

Golditz, 11. September. Gestern nachmittag wurde in hiesiger Flur von der Maschine eines Personenzuges die mit dem Schließen der Schranke eines Eisenbahn-Ueber-ganges beauftragte 61-jährige Bahnwärters-Frau, Marie verehel. Rußland, im Begriffe die Schranke kurz vor dem

Zirkus A. Semsrott



auf dem Schützenplatze.
Donnerstag, den 13. September, abends 8 Uhr
Ehrenabend für Frl. Elsa Walbe.
 Letzte Dank- und Abschiedsvorstellung zu kleinen Preisen.
 Sperrstuh 1,50 Mtr., 1. Platz 1 Mtr., 2. Platz 70 Pf., Gallerie 40 Pf.
 Kinder unter 10 Jahren zahlen auf allen Plätzen halbe Preise.
 In dieser Vorstellung sind die Eintrittspreise so gering gestellt, daß ein Jeder, ob arm oder reich, diese Vorstellung besuchen kann; diesen Abend hat jeder Besucher das Recht, auf sein gelbes Billet eine Dame frei einzuführen oder es können zwei Damen auf ein Billet gehen. In dieser Vorstellung nur Billets an der Kasse.
 Es laden ergebenst ein
A. Semsrott Bwe. und Frl. Elsa Walbe, Dresseuse.

Achtung.

Auf unserer zwischen Riesa und Poppitz belegenen Baffinanlage ist in letzterer Zeit vielfach Unfug getrieben und Sachbeschädigungen vorgenommen worden. Wir sichern hiermit demjenigen eine **Belohnung von 10 Mark** zu, der uns die Täter so anzeigt, daß sie gerichtlich verfolgt werden können. Eltern sind für ihre Kinder verantwortlich. Der Zutritt zu dem Grundstücke ist Unberechtigten verboten.
Rieser Dünger-Abfuhr-Aktien-Gesellschaft.



Ein Versuch überzeugt, daß **MAGGI Suppen** in Würfel zu 10 Pf. für 2 Teller Suppe von unerreichter Güte und Wohlgeschmack sind. Nur mit Wasser in wenigen Minuten zubereiten. Bestens empfohlen von **Paul Caspari, Delikatessen, Kaiser Wilhelmplatz 1.**



Die Töchter des Erfinders.
 Für trockenes sprödes Haar wende man **Peru. Tannin, fett,** für fettiges Haar **Peru. Tannin, trocken,** an, beides in hellen Flaschen, gleich geeignet für helles oder dunkles Haar, dann wird man diese Erfolge erzielen:
Unübertroffenes Haarpflegemittel von großartiger Wirkung.

Zu haben in Flaschen zu Mtr. 1.75 und Mtr. 3.50 bei **Paul Blumenschein**, Erfinder: **G. A. Schmidt & Co.**

Durch böswillige Öffnung meines Gartentores sind mir 8 St. schwarze und weißgefleckte halbjährige **Kälber entlaufen.** Angaben über den Verbleib derselben erbittet gegen Belohnung **Heinte, Rittergut Wantik.**

Wettinerstraße 19, 1. Etage preiswert zu vermieten **Gerthstr. 88, G. Wölblin.**

1 schönes Tourenrad in gutem Zustande für 40 Mtr., sowie **2 Halbbrenner** mit Freilauf ganz billig zu verkaufen. **Adolf Richter, Neue Räder, erste Marken,** infolge vorgerückter Saison zu herabgesetztem billigen Preis, daher sehr günstige Kaufzeit.

Sofas und Matratzen alle Arten, **Möbel** in einfacher bis eleganter Ausführung empfiehlt zu ganz billigen Preisen und größter Auswahl **Adolf Richter, Riesa.**
Schöner Tafelwagen, fast neu, ein- und zweispännig zu fahren, verkauft für 180 Mark **Mühle Poppitz.**

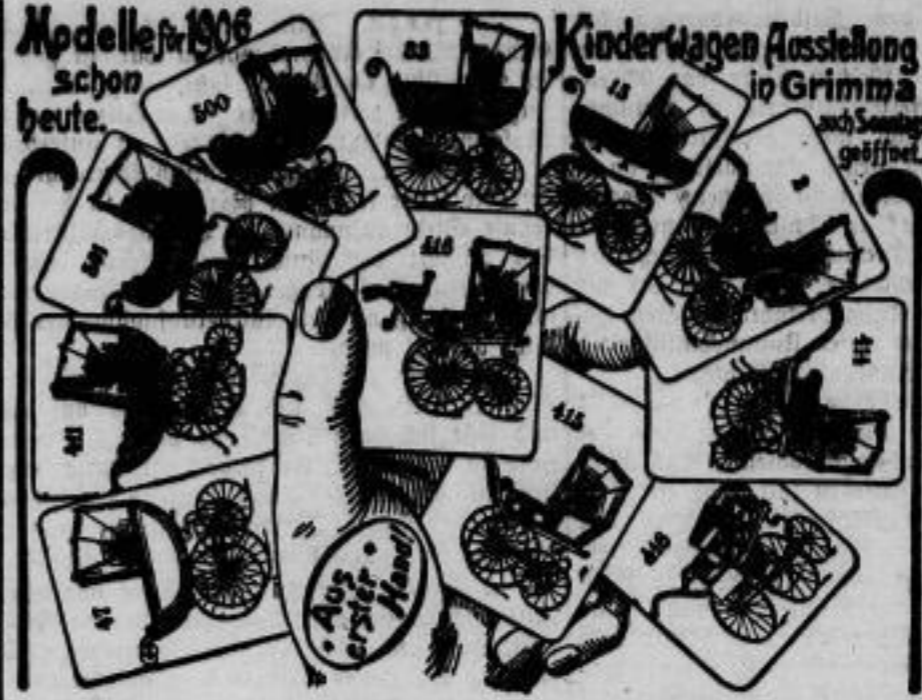
Ausverkauf. Das vorhandene Warenlager an Herbst- und Winteranzugstoffen, sowie ein großer Posten Cheviots Reste in schwarz und blau, wird nunmehr zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft bei **P. verw. Zschätzsch, Albertplatz 5.**

Schöne Birnen, groß und saftig, verkauft **Mühle Poppitz.**

ff. Weintrauben, frisch vom Stock, das Pfd. 25 Pf. bei **Ferdinand Müller.**

Münchener Bierkäse empfiehlt **Ernst Schäfer Nachf.**

Café Central. Erfrischendes Lokal. Gute Biere.



Modelle für 1906 schon heute.
Kinderwagen Ausstellung in Grimma auch Sonntag geöffnet.
 Treibbar's reizenden Modelle, System 500, 501 für 30 Mtr.; wie der gefaltete Bringlewagen 47 für 25 Mtr.; sechsmal verstellbare Sportfliege-wagen à la 414, 415 und 416 nur 20 Mtr.; Rohringlewagen 17 Mtr.; runde Kinderwagen 12 Mtr.; Sportwagen 4, 6, 8 und 10 Mtr. direkt von der Kinderwagenfabrik Julius Treibbar, Grimma 88.

Mein Katalog ist Ihnen ein Ratgeber bei Anschaffung eines Kinderwagens, jedoch auch obiger, von Ihnen gefälligst auszuforschender Aufschluß erzieht Ihre Wahl und vertut den Einkauf, als die Eltern mit Katalogpreisermäßigung abzüglich 10% Rabatt einen Kinderwagen aus vorstehenden Neugängen Ihres burger Haus überredet. Sie werden sich bei der Anschaffung dieser Kinderwagen durch den Katalog in die Welt und ein Register fällt die Darstellungen der Kinderwagen aus aller Herren Länder. Fabret in Grimma. Ihre Geben: **W. Treibbar, Grimma 88.** **W. Treibbar, Grimma 88.** **W. Treibbar, Grimma 88.**

Gasthof Bahnhäusen.

Sonntag, den 16. September
großes Militär-Konzert und Ball, ausgeführt von der Kapelle des 11. Regt. Inf.-Regt. Nr. 139, unter persönlicher Leitung des Herrn Stadtmusikdirektors **M. Hachenderger.** **Anfang 4 Uhr. Vorverkaufskarten à 40 Pf.** Bei gütiger Bitterung findet das Konzert im Garten statt. Hierzu ladet ganz ergebenst ein **H. Heinze.**



Sicher wirkend, empfiehlt **Amer-Drogerie** **Friedrich Müllner, Bahnhofstr. 16.** Wiederverkäufer entsprechend Rabatt.
Schwedische Preiselbeeren, schöne ausgereifte, vollsaftige Frucht verkauft bis Freitag mittag **Wilhelm Pinker.**

W. Fleischhauer

Inh.: **Rich. Beate.**

Gelegenheitskauf!

Infolge günstigen Abschlusses verkaufe ich:
ca. 3000 Mtr. bunten Hemdenbarchent regulärer Wert 50-56 Pf., **jetzt nur Mtr. 42 Pf.**
 Selbst der kleinste Einkauf bringt der Kundschaft **großen Nutzen.**

Konkurs-Ausverkauf.

Im Konkurs der Hut- und Pelzwarengeschäftsinhaberin **Vertba Helene verw. Gantzkammer** in Riesa werden Strohhüte, Filzhüte und Cylinderhüte, Herren-, Damen- und Kindermützen sowie Offiziers- und Mannschafsmützen ausverkauft. Der Ausverkauf beginnt am 13. September und findet im Hauptgeschäft (Albertplatz) statt. Dasselbst können auch die in Reparatur gegebenen Sachen gegen Barzahlung abgeholt werden. **Der Konkursverwalter, Rechtsanwalt Dieze.**

Prima Zephyr-Flanell-Bettücher.

Meine seit langen Jahren mit großem Erfolg eingeführten prima Zephyr-Flanell-Bettücher sind wieder in enormer Auswahl eingeflossen und mache meine sehr geehrte Kundschaft darauf höflichst aufmerksam. **Adolf Ackermann.**

Erläutige Stellmacher, Schlosser, Schmiede, für Eisenbahnenbau geeignet, sowie für Untergestellbau und für Waggonbeschlagteile, gesund, nicht über 40 Jahre alt, zum sofortigen Antritt gesucht.
Aktiengesellschaft für Fabrication von Eisenbahnmateriale zu Görlitz.

Bahnhof Brautisch. Sonntag, den 16. Septbr. zum **Guten Montag,** wobei mit ff. Speisen und Getränken bestens aufwartet, ladet ergebenst ein **Osw. Förster.** **Donnerstag Schlachtefr.**
Gasthof Zeithain. Sonntag, den 16. Septbr. ladet zum **Bratwurst- und Pfannenschmaus,** sowie zur **Ballmusik** von 4 Uhr an freundlichst ein **Herm. Jentich.**

Gasthof zur allen Post, Stauchitz. Sonntag, den 16. Septbr. **Extra-Militärkonzert und Ball** vom Musikchor d. Inf.-Regt. Nr. 139 aus Döbeln, Dir.: **M. Hachenderger.** **Anfang 7 Uhr, Eintritt 50 Pf.** Um zahlreichen Besuch bittet hochachtungsvoll **Osw. Thieme.**

RATSKELLER. Heute abend **Rebhuhn mit Weintraut 1 Mtr.** **F. R.**

Freitag, den 14. Sept. abends 8 Uhr **Bersammlung im Gesellschafsthaus,** nachdem Vortrag über „Das Verhalten der Feuerwehr bei Bränden in unmittelbarer Nähe elektr. Starkstromleitungen.“ Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten. **Tuchlust II.** **Das Kommando.**
 Die heutige Nr. umfasst 8 Seiten

Hans Ferdinand von Hochberg, Erben der Standesherrschaft...

Der neueste Gassenhauer, den man jetzt hören kann, lautet:

Zöff, töff, töff! Wer kommt denn da gefahren? ... Der Gassenhauer wird nach der Melodie: „Margarete, Mädchen ohne Gleichen“...

Die Besitzer des Rittergutes Riesa.

Nachdruck verboten.

Dem Herzog Moriz von Sachsen, der das Kloster zu Riesa mit seinen Besitzungen in ein Klosteramt der Herzoglichen Hofkammer zu Dresden verwandelt hatte, wurde am 4. Juli 1547 durch Kaiser Karl V. die sächsische Kurwürde übertragen...

1) Stevershausen ist ein Dorf in der Landdrostei Lüneburg, der jetzigen preuß. Provinz Hannover. In der erwähnten Schlacht...

2) Eine Klosterschule, die aber offenbar keine Volksschule gewesen ist, war schon früher in Riesa vorhanden. Im Jahre 1541 wird die „Schulmeisterin“ Eufemia Polenzki ausdrücklich erwähnt.

1622 finden wir es in den Händen eines Herrn Christian v. Klesewetter. Am 3. Januar 1622 verließ Kurfürst Johann Georg I. wegen der ihm viele Jahre lang geleisteten treuen und nützlichen Dienste...

1) Bei einem Einfalle der Schweden in dem benachbarten Weida flüchteten die Einwohner des Dorfes, und es sind später 48 Personen als vermißt bezeichnet worden.

2) Dem Mühlendefizier wurde aber das Recht eingeräumt, in der Mühle und in „der alten Bad“, soweit des Müllers Grenze reichte, allein fischen zu dürfen. Christian Stiefler verkaufte 1743 beide Mühlen um 1790 Gulden an seinen Sohn Johann Georg Stiefler...

kaufte aber 1768 das Rittergut an seinen Bruder Dr. Ernst Gottfried Hanisch, dem später der Name von Obeleben beigelegt wurde. Von ihm wurde 1789 Magister Friedrich Zacharias am 1. Juli 1789 M. Jakob Brahl als Pfarer an die Kirche zu Riesa berufen.

1) Die Stadt Riesa mag damals noch recht unbedeutend gewesen sein. Ein im Jahre 1748 bei Johann Samuel Benflus in Leipzig erschienenen „Geographisches Verzeichnis“ berichtet: „Riesa, ein Städtlein in dem Markgraafenthum Meißen, 5 Meilen unterhalb der Stadt dieses Namens, wo die Zinna in die Elbe fällt.“

2) Am 10. und 14. Oktober 1806 hatten im preussischen Korps Höhenlohe auch 22000 Mann sächsischer Truppen unter General von Zeigwitz mitgelämpft, wozu aber 6000 Mann gefangen genommen worden waren.

Literarisches.

Was erwartet die vaterländische Volksschule von der Synode? Von A. Leuschke. Gehört 50 Pf. Verlag von Julius Klinkhardt in Leipzig. Die Broschüre behandelt folgende Kapitel: 1. Die Durchführung der sachmännischen Schulbildung...

Marktberichte.

Riesa am 12. September 1906. Kartoffeln vere 2,- Wrt 116 -- Wrt.



Verloren

ein braunes Lederkofferchen mit
auf dem Wege von Heyda nach
Niesla. Abzugeben gegen Belohnung
Restaurations-Geld, Heyda oder
in der Expedition d. Bl.

4 Zimmer,

Küche und Zubehör, möglichst mit
Badegelegenheit, 1. Okt. zu mieten
gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter L J E in die Exped. d. Bl.

Schöne Wohnung

von 5 Zimmern, Bad und etwas
Garten wird zum 1. April 1907
von kleiner Familie ohne Kinder
in Niesla oder Gröbba zu mieten
gesucht. Best. Offerten mit Preis-
angabe unter F O R in die Ex-
pedition d. Bl. erbeten.

Stube mit Kammer

1. Oktober oder auch früher zu
mieten gesucht. Offerten unt. T A
in die Expedition d. Bl. erbeten.

Sch. Schlafst. f. Bettnerstr. 33, 3. St. r.
2 Herren können Schlafstelle er-
halten. Bettnerstraße 32, 3.

Möbliert. Zimmer zu vermieten.
Näheres Hauptstraße 42, 3.

Freibl. Wohnung zu verm., Trocken- u.
Vielchpl. a. Hause Kaiser Wilh.-Pl. 5.

Wohnung.

Die Hälfte eines geräumigen, neu
vorgerichteten Hochparterre ist
preiswert zu vermieten, sofort oder
später bezugsbar. Näheres Neus-
gröbba 10, 1 Tr., nahe am Bahnhof.

In meinem Grundstücke Poppitzers
Straße Nr. 29 sind neu vorgerichtet
billig für sofort zu vermieten:

1. Etage, 3 Stuben mit Balkon,
2 Kammern, Bad u. sonstigem
Zubehör.

Näheres bei C. F. Förster,
Bahnhofstraße 28.

Ri. Wohnung zu vermieten, 1. Okt.
bezugsbar Poppitzers Nr. 24.

Schulstraße 19,

1. Etage, 4 Stuben, Balkon,
3 Kammern, Bad, Mansarde und
sonstig. Zubehör billig per 1. Okt.
er. zu vermieten. Näheres bei

C. F. Förster, Bahnhofstr. 28.

Ein eheliches, sauberes
Dienstmädchen

wird zum 1. Oktober gesucht.
Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Ein gewandtes, sauberes
Kindermädchen

von 15-17 Jahren wird per
1. Oktober auf ein Landgut gesucht.
Reflektantinnen wollen sich melden
unt. Chiffre K M 30 i. d. Exp. d. Bl.

Ein **Dienstmädchen**

vom Lande, welches in häuslichen
Arbeiten erfahren und etwas im
Beisnähen versteht, wird in sehr
guten Diensten gesucht. Offerten unter
M M 6 in die Expedition d. Bl.

Junger Mann,

26 Jahre alt, verheirat., geb. Soldat,
solid u. ehrl., gute Zeugn., sucht
Stelle als Hausmann, Portier oder
bergl. Bescheldene Lohnansprüche.
Kautions kann gestellt werden. B.
Offerten beliebe man unter H A
in der Exped. d. Bl. einzureichen.

Zünftige Maurer

und **Handarbeiter**
stellt ein M. Os. Helm,
Baugeschäft.

Ein Sohn achtbarer Eltern, wel-
cher Lust hat, das

Fleischer-Handwerk
zu erlernen, findet gutes Unter-
kommen bei Richard Reimann,
Fleischermeister, Döbela.

Aus- und Verkauf von Staatspapieren,
Kaufbriefen, Aktien u.

Einlösung aller verfallenden Coupons
und Dividendenhefte.
Bermaltung offener,
Aufbewahrung geschlossener Depots.

Ausnahme von Geldern zur Verzinsung,
Beleihung bürgerlicher
Wertpapiere.
Gefahrlos-Gehalt-Einrichtung
vermietbaren Einrichteten zu 10 und 20 Mark
pro Jahr.

SAPONIA

Vorzügliches Putz- u. Scheuermittel
zur raschen Beseitigung von Schmutz und Fett.
SAPONIA reinigt alle Metalle (mit Ausnahme von Gold u. Silber) ohne sie anzugreifen,
ferner Porzellan, Holz, Emailgeschirr, Badewannen, Kacheln, Marmor, etc.
Unentbehrlich für Hotels, Cafés, Restaurants, Läden, Küche und Haus.
SAPONIA-WERKE · OFFENBACH · MAIN.

Dr. Thompson's Seifenpulver

Marke Schwan
gibt
Schneeweiße Wäsche
ohne Bleiche.
Zu haben in allen besseren Geschäften.

Nestlé's

Kindermehl

Cocosflocken

Nä. Selbmann, Hauptstr. 88.

Pflaumen

Sind zu verkaufen
Delfs Nr. 11.

Zünftiger, sauber arbeitender
Decorateur und
Polsterer
für dauernde Arbeit sofort gesucht.
Johannes Enderlein,
Möbelfabrik, Niesla a. G.

3 junge
Burschen
als Herden- und Ochsenanspanner
sucht bei hohem Lohn sofort
Hittergut Cottewik
b. Ströha.

Mehrere Maurer
nimmt an **Richard Gelhaar,**
Gröbba.

1 Knecht,
1 Tagelöhner sofort gesucht
Poppitz Gut Nr. 4.

Platz-Inspektoren
für Niesla und Umgebung von erst-
klassiger Lebens-Vers.-Akt.-Ges., die
auch die Versicherung kleiner Kap-
italien-Sterbefällen betreibt, zu hohen
Bezügen gesucht. Instruktion durch
Beamte der Gesellschaft. Nichtsach-
leute werden ausgebildet. — Des-
gleichen werden Vertreter an allen
Orten dieses Bezirkes zu konkurrenz-
losen Bedingungen ange stellt. Offert.
unter D 646 Haakenstein & Vog-
ler, Dresden.

Ein **schönes Hausgrundstück**
mit Garten steht in Langenberg
zu verkaufen. Näheres zu erfahren
beim Verkäufer in **Nr. 13 b.**

Milchvieh-Verkauf.
Freitag, den 14. September
stehe ich eine Auswahl bester Kühe
und Kalben, hochtragend und mit
Kalbern, sowie schöne Zuchtbullen
bei mir zum Verkauf.
Paul Richter.
Gröbba-Niesla.
(Ausgekämmtes Haar
kauft Max Haabe.

Ziehung in Dresden

vom 18. - 21. September.
Geld-Lotterie
zu Ehren
des Landesvereins
vom Roten Kreuz
im Königreich Sachsen.
10744 Geldgewinne, ohne Abzug
mit Mark
173,000
Hauptgewinne:
40,000
20,000
10,000
5,000
etc. etc. etc.
Lo'se
à 2 Mark (Porto und Liste nach
auswärts 30 Pfg. mehr)
empfiehlt und versendet
Alexander Hessel
Königl. Sächs. Lotteriekollezion
Dresden, Weingasse 1
und Brühlstrasse 7.
Verkaufsstellen überall
durch die Plakate kenntlich.
Lo'se in Niesla zu haben bei:
Ferdinand Schlegel, Kollekt-
teur, E. Seiberlich, Kollekt-
teur, Emil Standte, Agent, C.
Wittig, Bettnerstr. 8, H.
verw. Reinhardt, Buch- und
Papierhandlung.

Amerik Brilliant

Glanz-Stärke
von Fritz Schulz im. A. B.
mit Schutzmarke
BEILANT GLANZSTÄRKE
schönste Plättwäsche

KOHLLEN

Brüder „Paul“ A. Kneiberlanf
ab Schiff ab Schiff
A. G. Kering & Co.

Wunderschön

ist
Korpuslenz,
Fettlieblichkeit!
Bebrauchen Sie mit
Erfolg
Bendelkeimer Emulsionsthee
Paket 1.75 u. M. 3.—
Zu haben in allen Apotheken.
Carl Hunnius, München.

Geldschränke,

klein, mittel und 2 große bedeut.
unter Preis zu verl. wegen Sub-
stanz. Ladenaufgabe. Off. u. F 39
hauptpostlagernd Dresden.

Zum Weizenkelchen

empfiehlt
rein gemahl. Kupfervitriol
zu billigsten Preisen
Drogerie H. V. Henning.

Besser billiger

und auch
Schneller
wohl als auf jede andere
Weise wird der beabsichtigte
Zweck erreicht, wenn man

Anzeigen

wie:
Geschäftl. Anpreisungen,
Wohnungs-Mitteilungs-
Wohnungs-Angebote
Kapital-Verleihungen
Kapital-Gesuche
Stellen-Angebote
Stellen-Gesuche
Kauf-Gesuche
Kauf-Angebote
u. s. w.

„Rieslaer

Tageblatt“
aufgibt.
Dasselbe wird in der
Stadt wie auf dem Lande
in allen Kreisen, bei Hoch
und Niedrig, gelesen und
deshalb versprechen alle An-
kündigungen in demselben
Erfolg, wenn nur irgend Be-
darf, bez. Angebot vorhan-
den ist.

Geschäftsstelle:
Riesa
Goethestrasse 59.
Fernsprecheranschluss
Nr. 20.

„Wie kann man wissen,
dass Jemand etwas hat be-
sucht, wenn er dies nicht
bekannt giebt!“

Kenz, Blochmann & Co.

Filiale Niesla
Bahnhofstr. 3
(früher Creditanstalt).
Sorgfältige Aufklärung aller in das Geschäft einschlagenden Angelegenheiten.

Ausnahme von Geldern zur Verzinsung,
Beleihung bürgerlicher
Wertpapiere.
Gefahrlos-Gehalt-Einrichtung
vermietbaren Einrichteten zu 10 und 20 Mark
pro Jahr.